



Sachschadenanzeige (ST, ELM, BU, MV)

Schadenursache Sturm/Hagel Elementarereignis Betriebsunterbrechung Mietverlust

Versicherungsschein-Nummer	Schaden-Nummer	Betreuungsstelle
----------------------------	----------------	------------------

Versicherungsnehmer

Name, Firma	Tagsüber erreichbar: Telefonnummer	Tagsüber erreichbar: Faxnummer
	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

Allgemeine Fragen

1. Wie hoch schätzen Sie den eingetretenen Schaden? Schadenhöhe EUR Vorsteuerabzugsberechtigt nein ja

Kostenbelege/Rechnungen: sind beigefügt werden nachgereicht sind nicht mehr vorhanden

2. Wann ereignete sich der Schaden? Datum, Uhrzeit vormittags nachmittags

3. Wo ereignete sich der Schaden? Geben Sie bitte die genaue Anschrift, Stockwerk an

4. Ist der Versicherungsnehmer Eigentümer des Gebäudes/der Wohnung? nein ja Wenn nein, bitte geben Sie Namen und Anschrift des Eigentümers an

5. Sind Niederschläge durch nicht geschlossene Fenster oder andere nicht geschlossene Öffnungen eingedrungen? nein ja Wenn ja, bitte geben Sie die Niederschlagsart an Regen Schnee Hagel

6. Wetterlage am Schadentag? Orkan Schauer, Gewitter mit Böen bis Windstärke/ km/h.

7. Wieso war eindeutig der Sturm die Entstehungsursache? Geben Sie hier bitte die Begründung an

8. Entstanden auch in der näheren Umgebung Sturmschäden? nein ja Wenn ja, geben Sie bitte die Schäden an

9. War das Gebäude unbenutzt? nein ja Wenn ja, von – bis?

10. Besteht anderweitig Versicherungsschutz? nein ja Wenn ja, bei welcher Gesellschaft und mit welcher Vertragsnummer?

11. Bewohnbarkeit/Nutzbarkeit/Reparatur:

Wohnen, Sicherheit, Arbeitsablauf ist noch erheblich beeinträchtigt? nein ja Reparatur ausgeführt nein ja

Bei BU: Die Unterbrechung des Betriebs dauert noch an? nein ja Reparaturauftrag erteilt nein ja

Schadenbeschreibung/Schadenursache (Sachen bitte aufbewahren!)

Schadenaufstellung Falls notwendig, bitte separate Aufstellung beifügen.

lfd. Nr.	Genaue Bezeichnung und Anzahl der beschädigten Sachen	beschäd. Fläche m ²	Eigentümer (Name)	Z/B/A ¹⁾	Anschaffungs-Jahr	Preis in EUR	Wert nach dem Schaden ²⁾ in EUR	Ersatzanspruch/Reparaturkosten in EUR

¹⁾ Z = Zerstört, B = Beschädigt, A = Abhandengekommen; ²⁾ Wert unter Berücksichtigung der Wiederverwendbarkeit

Beachten Sie bitte auch die Texte (Belehrung, Unterschrift) auf der Folgeseite.



Versicherungsschein-Nummer

Schaden-Nummer

Bei Antennenschäden

Art

Radio-/Fernsehantenne

Funkantenne

Satellitenschüssel

Verwendung Einzelantenne

Gemeinschaftsantenne

Zahlungsart der Entschädigung

Überweisung

IBAN

Sie finden die IBAN auf Ihrem Kontoauszug oder auf Ihrer Bankkarte

D E

Geldinstitut

Kontoinhaber (Name, Vorname/Firma)

Mitteilung nach § 28 Abs. 4 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten, Vorlage von Belegen

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns wahrheitsgemäß und fristgerecht jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist, und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie alles Ihnen zur Sachverhaltsaufklärung Zumutbare unternehmen. Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns fristgerecht Belege vorlegen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Verstoßen Sie vorsätzlich gegen Ihre Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen eine dieser Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens – ggf. bis zum vollständigen Anspruchsverlust – kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, Aufklärung und Vorlage von Belegen verpflichtet.

Ich erkläre, dass meine Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Vermittlers

Unterschrift des Versicherungsnehmers

Zur Beantwortung durch die Vertretung der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe

1. An welchem Tag ist der letzte vor dem Schaden fällig gewesene Beitrag bezahlt worden?

Datum

2. Wann wurde die gesetzliche Mahnung abgesendet?

Datum

Unterschrift